

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



BKC Emerging Markets Renten

JAHRESBERICHT
ZUM 31. DEZEMBER 2023

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:



Sehr geehrte Anteilseignerin,
sehr geehrter Anteilseigner,

wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht zum 31. Dezember 2023 für das am 1. Dezember 2016 aufgelegte Sondervermögen

BKC Emerging Markets Renten

vorlegen zu können.

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds setzt sich zu mindestens 51% aus Schuldverschreibungen von Ausstellern aus Emerging Markets zusammen. Als Emerging Markets gelten alle Länder, die gemäß MSCI® nicht als "developed markets" eingestuft werden. Der Fonds investiert in Anleihen staatlicher und nichtstaatlicher Emittenten aus diesen Schwellenländern. Daneben sollen Emissionen quasistaatlicher Institutionen und Unternehmensanleihen beigemischt werden. Den Anlageschwerpunkt sollen Staatsanleihen in Hartwährungen bilden. Investitionen können aber auch in Titel lokaler Währungen erfolgen. Eine ständige Absicherung der vom Fonds gehaltenen Fremdwährungsbestände gegen EUR ist nicht vorgesehen. Angestrebt wird, Zinsänderungsrisiken situativ durch den Einsatz von Derivaten zu reduzieren. Dieser Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungs-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/2088).

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Staatsanleihen bildeten im Geschäftsjahr 2023 weiterhin den Schwerpunkt im Bestand, Investitionen in Unternehmensanleihen und quasi staatliche Emittenten erfolgten als Beimischung. Die Strategie, eine ungefähre Drittelung der Investitionen in EUR Anleihen, USD-Anleihen und Lokalwährungsanleihen zu führen, wurde beibehalten. Der Fonds konzentriert seine Anlagen auf Schwellenländer mit soliden Fundamentaldaten und auf Wertpapiere, die bei angemessener Risikokompensation attraktive Renditen ermöglichen. Dabei wird ein breites Spektrum an unterschiedlichen Laufzeiten sowie an Bonitäten aus Investment Grade und High Yield Emittenten abgedeckt. Ziel ist die Vereinnahmung aller wesentlichen Risikoprämien innerhalb der Assetklasse. Nennenswerte Reduzierungen der Währungsgewichte erfolgten im GJ 2023 in Anleihen in USD und KZT. Gewichte in Anleihen in EUR und MXN wurden erhöht. Von zentraler Bedeutung sind im Fonds neben den Hartwährungen EUR und USD weiterhin die Währungsräume CZK und MXN.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln. Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus ausländischen Renten.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +8,73%¹⁾.

¹⁾ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

BKC Emerging Markets Renten

Fondsstruktur	per 31. Dezember 2023		per 31. Dezember 2022	
	Kurswert	Anteil Fondsvermögen	Kurswert	Anteil Fondsvermögen
Renten	15.588.107,52	92,59%	14.391.291,29	92,89%
Bankguthaben	872.973,24	5,19%	727.852,72	4,70%
Zins- und Dividendenansprüche	417.640,07	2,48%	415.860,84	2,68%
Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten	./.43.637,70	./0,26%	./42.371,53	./0,27%
Fondsvermögen	16.835.083,13	100,00%	15.492.633,32	100,00%

Vermögensübersicht zum 31.12.2023

	Tageswert	% Anteil am Fondsvermögen
Anlageschwerpunkte		
I. Vermögensgegenstände	16.878.720,83	100,26
1. Anleihen	15.588.107,52	92,59
< 1 Jahr	1.621.192,48	9,63
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	3.419.906,36	20,31
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	2.749.857,60	16,33
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	3.995.290,21	23,73
>= 10 Jahre	3.801.860,87	22,58
2. Bankguthaben	872.973,24	5,19
3. Sonstige Vermögensgegenstände	417.640,07	2,48
II. Verbindlichkeiten	./43.637,70	./0,26
III. Fondsvermögen	16.835.083,13	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023 Gattungsbezeichnung Währung in 1.000	ISIN	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs %	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bestandspositionen						15.588.107,52	92,59
Börsengehandelte Wertpapiere						11.516.854,56	68,41
Verzinsliche Wertpapiere						11.516.854,56	68,41
2,8500 % Export-Import Bk of Korea, The YC-Medium-Term Notes 21(24)	XS2322585196	CNY 2.000	CNY 0	CNY 0	99,972	255.265,04	1,52
11,5000 % Asian Development Bank KP/DL-Medium-T. Nts 22(25)	XS2533138033	COP 300.000	COP 300.000	COP 0	100,886	70.752,04	0,42
2,9000 % International Finance Corp. KP/DL-Medium-T. Nts 20(24)	XS2277092438	200.000	200.000	0	99,608	46.570,51	0,28
4,8500 % Tschechien KC-Anl. 07(57) Ser.53	CZ0001002059	CZK 9.500	CZK 0	CZK 0	113,297	436.057,81	2,59
2,4000 % Tschechien KC-Anl. 14(25) Ser.89	CZ0001004253	2.500	0	0	96,667	97.908,48	0,58
1,0000 % Tschechien KC-Bonds 15(26) Ser.95	CZ0001004469	3.000	0	0	92,801	112.791,39	0,67
1,2500 % Tschechien KC-Bonds 20(25)	CZ0001005870	4.500	2.500	0	96,294	175.555,24	1,04
5,9000 % Albanien, Republik EO-Treasury Nts 23(28) Reg.S	XS2636412210	EUR 100	EUR 100	EUR 0	102,543	102.543,00	0,61
1,2500 % Andorra EO-Medium-Term Nts 21(31)	XS2339399946	200	0	0	85,671	171.342,00	1,02
3,7000 % Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. EO-Medium-T. Nts 20(20/40)	BE6320936287	100	0	0	102,488	102.488,00	0,61
3,0000 % Arcelik A.S. EO-Notes 21(21/26) Reg.S	XS2346972263	100	0	0	95,738	95.738,00	0,57
3,0000 % Bank Gospodarstwa Krajowego EO-Medium-Term Nts 22(29)	XS2486282358	100	0	0	97,735	97.735,00	0,58
5,1250 % Bank Gospodarstwa Krajowego EO-Medium-Term Nts 23(33)	XS2589727168	100	100	0	109,044	109.044,00	0,65
2,7500 % Bque ouest-afr.developmt -BOAD EO-Bonds 21(32/33) Reg.S	XS2288824969	200	0	0	76,911	153.822,00	0,91
1,3750 % Bulgarien EO-Med.-T. Nts 20(50)	XS2234571771	100	0	0	61,030	61.030,00	0,36
4,1250 % Bulgarien EO-Med.-T. Nts 22(29)	XS2536817211	50	50	0	102,913	51.456,50	0,31
0,5000 % Česká Sporitelna AS EO- FLR Non-Pref.MTN 21(27/28)	AT0000A2STV4	100	0	0	86,909	86.909,00	0,52
5,6250 % Ceske Drahy AS EO-Notes 22(22/27)	XS2495084621	100	100	0	105,606	105.606,00	0,63
3,3100 % Corporación Andina de Fomento EO-Medium-T. Notes 13(28)	XS1003743827	100	100	0	99,093	99.093,00	0,59
6,8750 % Côte d'Ivoire, Republik EO-Notes 19(38-40) Reg.S	XS2064786911	100	0	0	83,979	83.979,00	0,50
1,6250 % CPI PROPERTY GROUP S.A. EO-M.-T.Nts 19(19/27) Reg.S	XS2069407786	100	0	0	73,759	73.759,00	0,44
2,3750 % DP World Ltd. EO-Med.-T. Nts 18(26)Reg.S	XS1883878966	100	0	0	96,058	96.058,00	0,57
0,8750 % Emirates Telecommunic. Grp Co. EO-Med.-T. Notes 21(33/33)	XS2339427820	100	0	0	80,066	80.066,00	0,48
2,0000 % Ignitis Group UAB EO-Medium-T. Nts 20(20/30)	XS2177349912	100	0	0	88,041	88.041,00	0,52
3,7140 % Korea Housing Fin.Corp. EO- Mortg.Cov.Bds 23(27)Reg.S	XS2545732484	100	100	0	101,980	101.980,00	0,61
1,5000 % Kroatien, Republik EO-Notes 20(31)	XS2190201983	100	0	0	89,838	89.838,00	0,53
4,1250 % Litauen, Republik EO-Medium-T. Notes 22(28)	XS2547270756	100	0	0	103,745	103.745,00	0,62
3,8750 % Litauen, Republik EO-Medium-T. Notes 23(33)	XS2604821228	100	100	0	105,069	105.069,00	0,62

Jahresbericht zum 31. Dezember 2023 für BKC Emerging Markets Renten

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023 Gattungsbezeichnung Währung in 1.000	ISIN	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs %	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
3,3750 % Montenegro, Republik EO-Notes 18(25) Reg.S	XS1807201899	EUR 100	EUR 0	EUR 0	98,449	98.449,00	0,58
3,5000 % NET4GAS s.r.o. EO-Medium-T. Notes 14(26)	XS1090449627	100	0	0	82,415	82.415,00	0,49
2,3750 % Polen, Republik EO-Medium-T. Notes 16(36)	XS1346201889	150	0	0	87,822	131.733,00	0,78
4,2500 % Polen, Republik EO-Medium-T. Notes 23(43)	XS2586944147	50	50	0	105,451	52.725,50	0,31
2,0310 % Prosus N.V. EO- Med.-T.Nts 20(20/32)Reg.S	XS2211183756	100	0	0	76,613	76.613,00	0,46
3,8750 % Rumänien EO- Med.-T. Nts 15(35) Reg.S	XS1313004928	200	0	0	85,446	170.892,00	1,02
4,6250 % Rumänien EO- Med.-Term Nts 19(49)Reg.S	XS1968706876	100	0	0	84,339	84.339,00	0,50
4,7500 % Senegal, Republik EO-Bonds 18(26-28) Reg.S	XS1790104530	100	0	0	92,656	92.656,00	0,55
1,0000 % Serbien, Republik EO-Med.-T. Nts 21(28)Reg.S	XS2388561677	200	0	0	84,715	169.430,00	1,01
1,6500 % Serbien, Republik EO-Med.-T. Nts 21(33)Reg.S	XS2308620793	300	0	0	74,173	222.519,00	1,32
1,5000 % Serbien, Republik EO-Treasury Nts 19(29) Reg.S	XS2015296465	200	0	0	84,539	169.078,00	1,00
3,1250 % Serbien, Republik EO-Treasury Nts 20(27) Reg.S	XS2170186923	200	0	0	95,757	191.514,00	1,14
4,0000 % Slowakei EO-Anl. 23(43)	SK4000022547	50	50	0	103,741	51.870,50	0,31
3,7500 % South Africa, Republic of EO-Notes 14(26)	XS1090107159	400	0	0	100,328	401.312,00	2,38
1,5000 % Ungarn EO-Bonds 20(50)	XS2259191430	200	0	0	58,724	117.448,00	0,70
4,2500 % Ungarn EO-Bonds 22(31) Reg.S	XS2010026214	100	0	0	100,499	100.499,00	0,60
5,3750 % Ungarn EO-Bonds 23(33)	XS2680932907	50	50	0	107,167	53.583,50	0,32
3,0000 % Ungarn UF-Notes 18(38) Ser.2038/A	HU0000403555	HUF 40.000	HUF 0	HUF 0	70,173	73.462,27	0,44
1,0000 % Ungarn UF-Notes 19(25) Ser.2025/C	HU0000404058	30.000	0	0	90,966	71.422,44	0,42
5,7500 % European Investment Bank RP/DL-M.-T.Nts 18(25)Reg.S	XS1757690992	IDR 3.500.000	IDR 0	IDR 0	100,193	206.233,88	1,23
10,7500 % CJSC Dvlpmnt Bk of Kazakhstan KT/DL-Med.-T. Notes 20(25)	XS2106835262	KZT 50.000	KZT 0	KZT 0	96,547	96.182,76	0,57
8,0000 % European Investment Bank MN-Medium-T. Notes 17(27)	XS1547492410	MXN 2.000	MXN 0	MXN 0	96,853	103.573,91	0,62
6,5000 % European Investment Bank MN-Medium-T. Notes 17(27)	XS1588672144	5.000	0	0	92,036	246.056,61	1,46
7,7500 % European Investment Bank MN-Medium-T. Notes 18(25)	XS1760775145	2.500	0	0	97,238	129.982,03	0,77
4,2500 % European Investment Bank MN-Medium-T. Notes 20(24)	XS2191236715	2.000	0	0	97,173	103.916,12	0,62
7,5000 % International Finance Corp. MN-Medium-T. Notes 18(28)	XS1748803282	2.000	0	0	94,263	100.804,18	0,60
7,7500 % International Finance Corp. MN-Medium-T. Notes 18(30)	XS1753775730	7.000	0	0	94,436	353.462,16	2,10
International Finance Corp. MN-Zo Med.-Term Notes 17(37)	XS1555570016	10.000	10.000	0	31,582	168.867,83	1,00
International Finance Corp. MN-Zo Med.-Term Nts 18(38)	XS1774694597	6.000	6.000	0	29,018	93.094,93	0,55
8,0000 % European Bank Rec. Dev. ZY-Medium-T. Notes 22(24)	XS2495593001	PLN 500	PLN 500	PLN 0	100,895	116.171,56	0,69

Jahresbericht zum 31. Dezember 2023 für BKC Emerging Markets Renten

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023 Gattungsbezeichnung Währung in 1.000	ISIN	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs %	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
2,7500 % European Investment Bank ZY-Medium-T. Notes 16(26)	XS1492818866	PLN 1.500	PLN 0	PLN 0	93,590	323.281,52	1,92
4,2500 % Asian Infrastruct.Invest.Bank RL-Medium-Term Notes 20(25)	XS2203985796	RUB 20.000	RUB 0	RUB 0	77,399	157.414,86	0,94
3,1400 % CapitaLand Ascendas REIT SD-Medium-T. Notes 18(25)	SG7NA4000002	SGD 250	SGD 0	SGD 0	99,086	170.063,85	1,01
3,5000 % United Overseas Bank Ltd. SD-FLR Med.-T.Nts 17(24/29)	SG79A8000002	250	0	0	99,834	171.347,66	1,02
40,0000 % Asian Infrastruct.Invest.Bank TN-Medium-Term Notes 23(24)	XS2611092391	TRY 1.500	TRY 1.500	TRY 0	90,840	41.785,63	0,25
2,6250 % Asian Development Bank DL-Medium-Term Notes 19(24)	US045167EL39	USD 100	USD 0	USD 0	99,787	90.345,86	0,54
2,8750 % Asian Development Bank DL-Medium-Term Notes 22(25)	US045167FM03	100	0	0	97,751	88.502,49	0,53
1,7500 % Asian Development Bank DL-Notes 19(29)	US045167EP43	50	0	0	88,702	40.154,82	0,24
10,1250 % Brasilien DL-Bonds 1997(27)	US105756AE07	100	0	0	115,067	104.180,17	0,62
8,2500 % Brasilien DL-Bonds 04(34)	US105756BB58	200	0	0	117,652	213.041,20	1,27
3,2500 % European Investment Bank DL-Notes 14(24)	US298785GJ95	200	0	0	99,843	180.793,12	1,07
4,3750 % Fomento Econom.Mexica.SAB D.CV DL-Notes 13(43)	US344419AB20	150	0	0	88,765	120.550,02	0,72
3,2490 % Indian Railway Fin. Corp. Ltd. DL-Med.-T. Nts 20(30)Reg.S	US45434M2A91	200	0	0	90,317	163.543,68	0,97
3,2000 % Inter-American Dev. Bank DL-Medium-Term Nts 12(42)	US4581X0BX51	270	50	0	83,978	205.288,00	1,22
3,8000 % Kimberly-Clark d.Mex.SAB de CV DL-Notes 14(14/24) Reg.S	USP60694CL19	100	0	0	99,490	90.076,96	0,54
8,3750 % Kolumbien, Republik DL-Bonds 1997(27)	US195325AL92	200	0	0	105,080	190.276,14	1,13
10,3750 % Kolumbien, Republik DL-Bonds 03(33)	US195325BB02	200	0	0	119,981	217.258,49	1,29
8,1250 % Kolumbien, Republik DL-Bonds 04(24)	US195325BD67	100	0	0	101,084	91.520,14	0,54
4,3750 % Korea Development Bank, The DL-Notes 23(33)	US500630DX39	200	200	0	98,338	178.067,90	1,06
5,2500 % Namibia, Republic of DL-Notes 15(25) Reg.S	XS1311099540	400	0	0	99,060	358.750,57	2,13
8,7500 % Peru DL-Bonds 03(33)	US715638AP79	100	0	0	125,876	113.966,50	0,68
7,3000 % South Africa, Republic of DL-Notes 22(52)	US836205BE37	200	200	0	94,777	171.619,74	1,02
5,8000 % Turkcell Iletisim Hizmetl. AS DL-Notes 18(18/28) Reg.S	XS1803215869	200	0	0	95,033	172.083,30	1,02
7,8750 % Uruguay, Republik DL-Notes 03(33)	US917288BA96	200	0	0	122,387	221.615,21	1,32
9,0000 % South Africa, Republic of RC-Loan 15(40) No.R2040	ZAG000125980	ZAR 4.500	ZAR 0	ZAR 0	77,992	173.797,04	1,03
7,0000 % South Africa, Republic of... RC-Loan 10(31) No.R213	ZAG000077470	2.000	0	0	83,785	82.980,50	0,49
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						3.529.271,24	20,96
Verzinsliche Wertpapiere						3.529.271,24	20,96
10,2500 % Brasilien RB/DL-Bonds 07(28)	US105756BN96	BRL 1.650	BRL 250	BRL 0	101,596	312.556,46	1,86
8,5000 % Brasilien RB/DL-Bonds 12(24)	US105756BT66	1.100	0	0	99,951	204.997,54	1,22

Jahresbericht zum 31. Dezember 2023 für BKC Emerging Markets Renten

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023 Gattungsbezeichnung Währung in 1.000	ISIN	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs %	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
3,1250 % Cemex S.A.B. de C.V. EO-Notes 19(19/26) Reg.S	XS1964617879	EUR 100	EUR 0	EUR 0	98,265	98.265,00	0,58
1,2500 % Chile, Republik EO-Bonds 20(39/40)	XS2108987517	200	0	0	70,329	140.658,00	0,84
1,2500 % Chile, Republik EO-Bonds 21(50/51)	XS2291692890	100	0	0	56,451	56.451,00	0,34
4,1250 % Chile, Republik EO-Nts23(23/34)	XS2645248225	100	100	0	102,346	102.346,00	0,61
3,8750 % Kolumbien, Republik EO-Bonds 16(16/26)	XS1385239006	300	0	0	98,977	296.931,00	1,76
2,2500 % Nemak S.A.B. de C.V. EO-Notes 21(21/28) Reg.S	XS2362994068	100	0	0	88,894	88.894,00	0,53
2,5000 % Nomad Foods BondCo PLC EO-Notes 21(21/28) Reg.S	XS2355604880	100	0	0	94,220	94.220,00	0,56
2,7500 % Peru EO-Bonds 15(26)	XS1315181708	100	100	0	98,096	98.096,00	0,58
1,2500 % Peru EO-Bonds 21(21/33)	XS2314020806	450	0	0	78,824	354.708,00	2,11
3,2500 % PPF Telecom Group B.V. EO-Med.-T. Notes 20(20/27)	XS2238777374	100	0	0	97,358	97.358,00	0,58
3,2500 % San Marino, Republik EO-Obbl. 21(24)	XS2239061927	300	0	0	99,986	299.958,00	1,78
2,6250 % Sigma Alimentos S.A. EO-Notes 17(17/24) Reg.S	XS1562623584	100	100	0	99,792	99.792,00	0,59
10,8200 % Ungarn UF-FLR Nts 22(32) S.2032/B	HU0000406087	HUF 20.000	HUF 20.000	HUF 0	99,117	51.881,49	0,31
4,5000 % Alibaba Group Holding Ltd. DL-Notes 15(15/34)	US01609WAR34	USD 200	USD 0	USD 0	94,089	170.373,92	1,01
7,1250 % Brasilien DL-Bonds 06(37)	US105756BK57	100	0	0	109,432	99.078,32	0,59
2,6000 % Coca-Cola Co., The DL-Notes 20(20/50)	US191216CX63	100	0	0	69,207	62.659,12	0,37
3,1500 % Corp.Nacion.del Cobre de Chile DL-Notes 20(20/30) Reg.S	USP3143NBH63	200	0	0	89,362	161.814,40	0,96
7,1580 % Costa Rica, Republik DL-Notes 15(15/45) Reg.S	USP3699PGJ05	200	0	0	106,207	192.316,89	1,14
3,9500 % Microsoft Corp. DL-Notes 16(16/56)	US594918BU71	100	0	0	89,185	80.746,94	0,48
7,5000 % Sappi Papier Holding GmbH DL-Notes 02(02/32) Reg.S	XS0149581935	100	0	0	97,242	88.041,65	0,52
5,1000 % Uruguay, Republik DL-Bonds 14(48-50)	US760942BA98	100	0	0	100,523	91.012,22	0,54
8,5000 % Uruguay, Republik PU/DL-Bonds 17(28) Reg.S	USP80557BV53	UYU 5.000	UYU 0	UYU 0	96,451	112.619,83	0,67
8,7500 % South Africa, Republic of RC-Loan 2014(44) No.R2044	ZAG000106972	ZAR 2.000	ZAR 0	ZAR 0	74,208	73.495,46	0,44
Nichtnotierte Wertpapiere						541.981,72	3,22
Verzinsliche Wertpapiere						541.981,72	3,22
5,0000 % Chile, Republik CP/DL- Glbl Dep.Nts 15(35)Reg.S	XS1491345069	CLP 70.000	CLP 0	CLP 0	99,742	72.427,02	0,43
6,9000 % Peru NS/DL-Glbl Dep.Nts 07(37)RegS	USP87324BE10	PEN 600	PEN 0	PEN 0	100,816	148.012,14	0,88
6,9500 % Peru NS/DL-Glbl Dep.Nts 08(31)Reg.S	US715638BE14	900	0	0	103,415	227.741,75	1,35
7,8750 % Telekom Malaysia Bhd DL-Debts 1995(25) Reg.S	USY8578HAC44	USD 100	USD 0	USD 0	103,603	93.800,81	0,56
Summe Wertpapiervermögen						15.588.107,52	92,59

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023 Gattungsbezeichnung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds	872.973,24	5,19
Bankguthaben	872.973,24	5,19
EUR-Guthaben bei:		
DZ Bank AG	129.998,34	0,77
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen bei:		
DZ Bank AG	DKK 123,18	16,52 0,00
DZ Bank AG	HUF 0,67	0,00 0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:		
DZ Bank AG	CHF 13,00	13,99 0,00
DZ Bank AG	TRY 331,24	10,16 0,00
DZ Bank AG	USD 820.570,86	742.934,23 4,41
Sonstige Vermögensgegenstände	417.640,07	2,48
Zinsansprüche	417.640,07	2,48
Sonstige Verbindlichkeiten	./43.637,70	./0,26
Verwaltungsvergütung	./33.401,38	./0,20
Verwahrstellenvergütung	./2.857,98	./0,02
Prüfungskosten	./6.980,56	./0,04
Veröffentlichungskosten	./397,78	0,00
Fondsvermögen	16.835.083,13	100,00²⁾

BKC Emerging Markets Renten Anteilklasse I

Anteilwert	86,97
Ausgabepreis	88,71
Rücknahmepreis	86,97
Anzahl Anteile	Stück 193.571

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Brasilianische Lira	BRL	1 EUR = 5,3633000	Mexikanischer Peso	MXN	1 EUR = 18,7022000
Schweizer Franken	CHF	1 EUR = 0,9294000	Peruanische Nuevo	PEN	1 EUR = 4,0868000
Chilenischer Peso	CLP	1 EUR = 963,9966000	Polnischer Zloty	PLN	1 EUR = 4,3425000
Chinesischer Yuan	CNY	1 EUR = 7,8328000	Russischer Rubel	RUB	1 EUR = 98,3376000
Kolumbianischer Peso	COP	1 EUR = 4277,7285000	Singapur Dollar	SGD	1 EUR = 1,4566000
Tschechische Krone	CZK	1 EUR = 24,6830000	Türkische Lira	TYR	1 EUR = 32,6093000
Dänische Krone	DKK	1 EUR = 7,4544000	US-Dollar	USD	1 EUR = 1,1045000
Ungarischer Forint	HUF	1 EUR = 382,0900000	Uruguayischer Peso	UYU	1 EUR = 42,8215000
Indonesische Rupie	IDR	1 EUR = 501,8958000	Südafrikanischer Rand	ZAR	1 EUR = 20,1939000
Kasachischer Tenge	KZT	1 EUR = 501,8958000			

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung Stück bzw. Währung in 1.000	ISIN	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
3,5000 % Albanien, Republik EO-Treasury Nts 18(25) Reg.S	XS1877938404	EUR 0	EUR 100
4,4980 % Casino,Guichard-Perrachon S.A. EO-Med.-Term Notes 14(14/24)	FR0011765825	0	100
6,7500 % International Bank Rec. Dev. RL/DL-Medium-Term Nts 13(23)	XS0945575347	RUB 0	RUB 7.000
8,9500 % Ghana, Republic of DL-Med.-T. Nts 19(49-51) Reg.S	XS1968714623	USD 0	USD 200
4,8750 % Thai Oil PCL DL-Notes 13(43) Reg.S	USY8620BAQ42	0	200
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
4,3750 % Kolumbien, Republik KP/DL-Bonds 2012(23)	XS0833886095	COP 0	COP 400.000
1,6980 % EP Infrastructure a.s. EO-Notes 19(19/26)	XS2034622048	EUR 0	EUR 100
4,2500 % Costa Rica, Republik DL-Notes 12(23) Reg.S	USP3699PGB78	USD 0	USD 200
Nichtnotierte Wertpapiere³⁾			
Verzinsliche Wertpapiere			
0,4500 % Tschechien KC-Bonds 15(23) Ser.97	CZ0001004600	CZK 0	CZK 2.500
8,9500 % CJSC Dvlpmnt Bk of Kazakhstan KT/DL-Med.-Term Notes 18(23)	XS1814831563	KZT 0	KZT 220.000
0,2500 % Asian Development Bank DL-Medium-Term Notes 20(23)	US045167EV11	USD 0	USD 100
7,2500 % Development Bank of Mongolia DL-Notes 18(23) Reg.S	USY2056PAA40	0	200
3,0000 % Inter-American Dev. Bank DL-Med.-Term Bank Nts 13(23)	US4581X0CC06	300	300
9,2500 % Suriname, Republik DL-Notes 16(16/26) Reg.S	USP68788AA97	0	200

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

³⁾ Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.1.2023 bis 31.12.2023	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		735.909,98	3,80
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		27.812,18	0,14
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		./6.406,22	./0,03
11. Sonstige Erträge		0,00	0,00
Summe der Erträge		<u>757.315,94</u>	<u>3,91</u>
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		./92,54	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./132.056,16	./0,68
– Verwaltungsvergütung	./132.056,16		
– Beratungsvergütung	0,00		
– Asset-Management-Gebühr	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		./13.375,99	./0,07
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./7.798,97	./0,04
5. Sonstige Aufwendungen		./6.127,64	./0,03
– Depotgebühren	./3.609,04		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	./1.054,90		
– Sonstige Kosten	./1.463,70		
Summe der Aufwendungen		<u>./159.451,30</u>	<u>./0,82</u>
III. Ordentlicher Nettoertrag		<u>597.864,64</u>	<u>3,09</u>
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		103.796,60	0,54
2. Realisierte Verluste		./486.387,71	./2,51
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		<u>./382.591,11</u>	<u>./1,97</u>
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		215.273,53	1,12
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		66.361,85	0,34
		<u>1.065.875,80</u>	<u>5,51</u>
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		<u>1.132.237,65</u>	<u>5,85</u>
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		<u>1.347.511,18</u>	<u>6,97</u>
Entwicklung des Sondervermögens 2023			
		EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			15.492.633,32
2. Zwischenausschüttungen			./315.668,41
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			0,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	559.505,53		311.006,06
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./248.499,47		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			./399,01
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			1.347.511,18
davon nicht realisierte Gewinne	66.361,85		
davon nicht realisierte Verluste	1.065.875,80		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			<u>16.835.083,13</u>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	2.912.330,17	15,06
1. Vortrag aus Vorjahr	2.213.331,75	11,44
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	215.273,53	1,12
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁴⁾	483.724,89	2,50
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	2.591.002,31	13,40
1. Der Wiederanlage zugeführt	65.739,84	0,34
2. Vortrag auf neue Rechnung	2.525.262,47	13,06
III. Gesamtausschüttung	321.327,86	1,66
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	321.327,86	1,66

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2020	194.987	18.314.970,13	93,93
2021	193.762	18.071.688,27	93,27
2022	189.803	15.492.633,32	81,62
2023	193.571	16.835.083,13	86,97

⁴⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrunde liegende Exposure EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 92,59
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 1.12.2016 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag 0,62%
 größter potenzieller Risikobetrag 1,25%
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 0,87%

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 0,98

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Bloomberg Emerging Markets USD Aggregate Total Return (USD)
 (ID: XFI000002957 | BB: EMUSTRUU) in EUR 100,00%

Sonstige Angaben

BKC Emerging Markets Renten Anteilklasse I

Anteilwert 86,97
 Ausgabepreis 88,71
 Rücknahmepreis 86,97
 Anzahl Anteile Stück 193.571

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

BKC Emerging Markets Renten Anteilklasse I

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,99%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

BKC Emerging Markets Renten Anteilklasse I

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00
 Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	1.015,59
--------------------	-----	----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen. Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
BKC Emerging Markets Renten

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5299006BSSU2TPIA4048

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Der Fonds berücksichtigte in seiner ethisch-nachhaltigen Anlagestrategie ökologische und/oder soziale Merkmale.

Bei der Titelauswahl wurden mindestens entsprechend deutschem Zielmarktkonzept ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt. Der Fonds entsprach darüber hinaus in der Einzelwertselektion der Wertpapiere von Unternehmen und Staaten den jeweils aktuellen Vorgaben des ethisch-nachhaltigen Ausschlusskriterienfilters der Bank für Kirche und Caritas. Darüber hinaus kam auf Ebene von Unternehmen die Anwendung von Positiv- und Negativkriterien, in Form einer Kombination der zwei Konzepte „Worst-in-Universe“ (schlechteste Unternehmen des gesamten Anlageuniversums) und „Worst-in-Class“ (schlechteste Unternehmen der Branche des jeweiligen Unternehmens) zum Einsatz. Ganz konkret kommen dadurch Unternehmen nicht für eine Investition in Frage, die bei der Bewertung ihrer Nachhaltigkeitsbemühungen im Verhältnis zum Nachhaltigkeitsrisiko zu den schlechtesten des gesamten Anlageuniversums gehören und gleichzeitig innerhalb ihrer Branche zu den schlechtesten zählen. Damit werden die Unternehmen ausgeschlossen, die das höchste ESG-Risiko (Environment, Social, Governance) im Anlageuniversum und zugleich das höchste ESG-Risiko in ihrer Subindustrie haben.

Die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds beziehen sich nicht auf die Investments in Zielfonds und ETCs (Exchange Traded Commodities) sowie Derivate und Zertifikate. Zielfondsinvestments und Investments in ETCs sind jeweils auf maximal 20% begrenzt.

Der Fonds sieht in seiner ethisch-nachhaltigen Anlagestrategie nicht ausdrücklich vor, dass gezielt Investitionen vorgenommen werden, die die Ziele der EU-Taxonomie fördern.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Glücksspiel (Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Tierversuche (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Cannabis (Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Gentechnik (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- GMO (Genetically Modified Organism - Gentechnisch veränderte Organismen) (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Forschung an menschlichen Embryonen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Atom-/Kernenergie > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, Downstream) > 10,0 % Umsatzerlöse

- Öl (Downstream) > 50,0 % Umsatzerlöse
- andere fossile Brennstoffe (Upstream, Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Abtreibung (Produktion) > 0% Umsatz
- Nidationshemmende Verhütungsmittel (Produktion) > 0% Umsatz
- Programme zu Klonen (Produktion) > 0% Umsatz
- Umweltzerstörungen ohne entsprechende Gegenmaßnahmen (Produktion)
- Kraftwerkskohlereserven (Upstream) > 500 Mio.Tonnen
- Stromproduktion aus Kraftwerkskohle (Downstream) > 10 Mio. Megawatt
- Ölreserven (Upstream) > 1000 mmboe
- Ölförderung in der Arktis (Produktion) > 0% Umsatz
- Gasförderung in der Arktis (Produktion) > 0% Umsatz
- Arbeitsrechtsverletzungen im eigenen Betrieb oder in der Zulieferkette) > 0% Umsatz

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact und ILO-Standards (International Labour Organization) an.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten, die Atomwaffen besitzen und/oder beherbergen,
- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte auf Grundlage der Bewertung von Freedom House,
- Staaten, die der Korruption ausgesetzt sind,
- Staaten, in denen die Todesstrafe legal ist,
- Staaten, die das Pariser Abkommen nicht ratifiziert haben,
- Staaten, mit einem Rüstungsbudget ab 4 % vom BIP
- Staaten, die Konventionen zu biologischen und chemischen Waffen nicht ratifiziert haben,
- Staaten mit hohen Treibhausgasemissionen,
- Staaten mit hoher Atomstromproduktion,
- Staaten ohne Religionsfreiheit.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
1,29%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)

- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Emissionen in Wasser 0,0000
(Messgröße: Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 0,0285
(Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 22,47%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0,00%
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen).

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022
Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	1,29%	3,49%
Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	0,00%	0,00%
Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0	5,8145
Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,0285	0,0307
Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,00%
Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	22,47%	19,22%
Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%
Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen			
Anzahl der Länder	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0	0
Prozentualer Anteil der Länder	Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0,00%	0,00%

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die PAIs wurden wesentlich durch die Umsetzung von Ausschlusskriterien berücksichtigt. Zusätzlich kam die Kombination der beiden Konzepte "Worst-in-Universe" (schlechteste Unternehmen des gesamten Anlageuniversums) und "Worst -in-Class" (schlechteste Unternehmen der Branche des jeweiligen Unternehmens) unter Nutzung von Positiv- und Negativkriterien zur Anwendung. Durch dieses Vorgehen konnten Unternehmen herausgefiltert werden, die zwar momentan nicht gegen die Ausschlusskriterien verstoßen, aber ein sehr hohes Nachhaltigkeitsrisiko oder eine negative Nachhaltigkeitswirkung in Bezug auf die PAIs aufweisen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2023 – 31.12.2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
4,8500 % Tschechien KC-Anl. 2007(57) Ser.53	Governments	2,55	Tschechische Republik
3,7500 % South Africa, Republic of EO-Notes 2014(26)	Governments	2,41	Südafrika
5,2500 % Namibia, Republic of DL-Notes 2015(25) Reg.S	Governments	2,20	Namibia
7,7500 % International Finance Corp. MN-Medium-Term Notes 2018(30)	Sovereigns	2,15	Intl Fin. Corp.
1,2500 % Peru EO-Bonds 2021(21/33)	Governments	2,10	Peru
2,7500 % European Investment Bank ZY-Medium-Term Notes 2016(26)	Sovereigns	1,89	Europ. Investitionsbank
3,2500 % San Marino, Republik EO-Obbl. 2021(24)	Governments	1,85	San Marino
3,8750 % Kolumbien, Republik EO-Bonds 2016(16/26)	Governments	1,80	Kolumbien
10,2500 % Brasilien RB/DL-Bonds 2007(28)	Governments	1,74	Brasilien
2,8500 % Export-Import Bk of Korea, The YC-Medium-Term Notes 2021(24)	Sovereigns	1,61	Südkorea
6,5000 % European Investment Bank MN-Medium-Term Notes 2017(27)	Sovereigns	1,50	Europ. Investitionsbank
6,9500 % Peru NS/DL-Glbl Dep.Nts 08(31)Reg.S	Governments	1,40	Peru
7,8750 % Uruguay, Republik DL-Notes 2003(33)	Governments	1,40	Uruguay
10,3750 % Kolumbien, Republik DL-Bonds 2003(33)	Governments	1,33	Kolumbien
5,7500 % European Investment Bank RP/DL-Med.-T.Nts 2018(25)Reg.S	Sovereigns	1,32	Europ. Investitionsbank



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

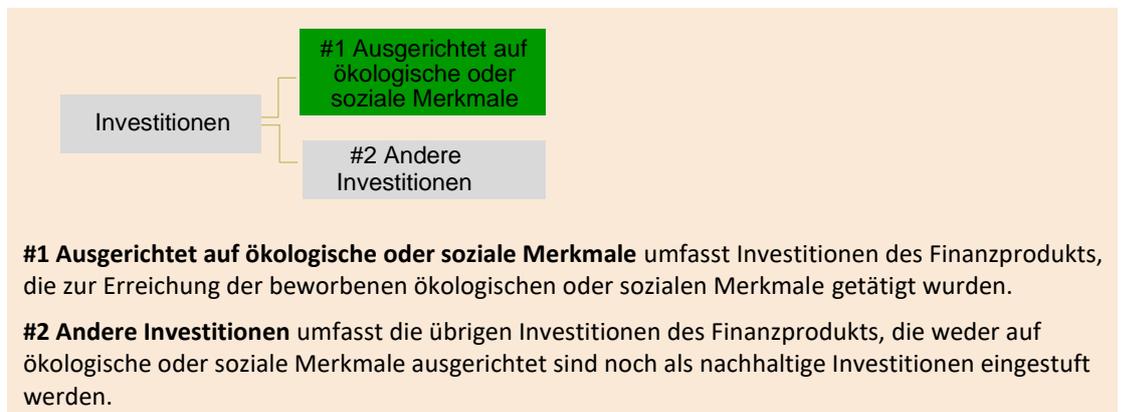
Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 zu 100% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 zu 94,71% in Renten investiert. Die anderen Investitionen waren liquide Mittel (5,19%).



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds investierte hauptsächlich zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 bei Renten in die Sektoren

- Governments 55,82%,
- Sovereigns 23,27% und
- Corporates 15,31%.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

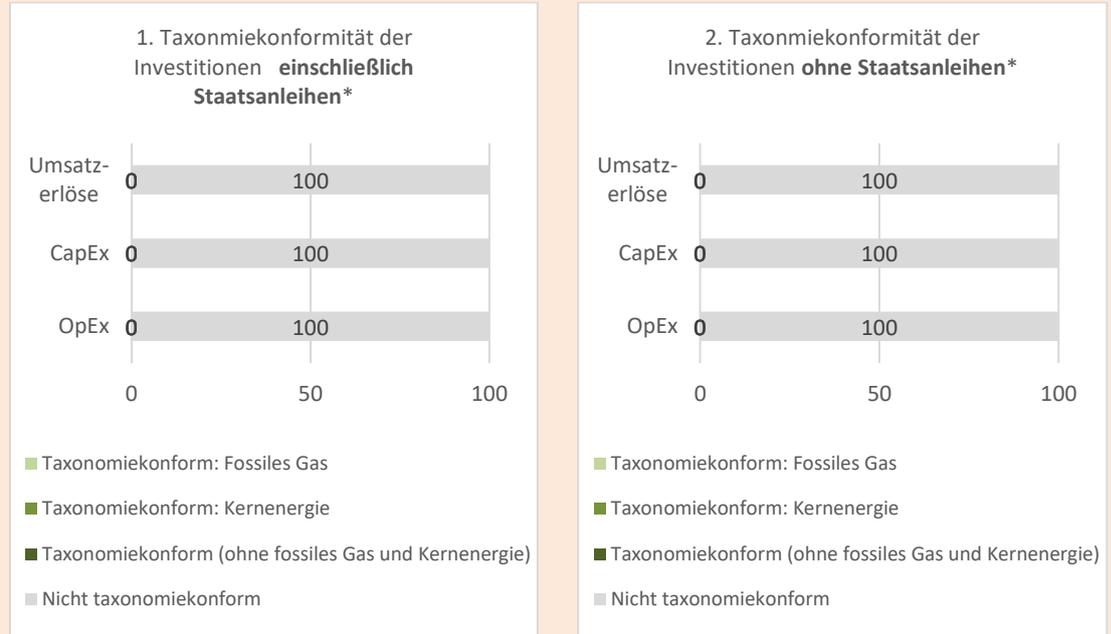
- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds beziehen sich nicht auf die Investments in Zielfonds und ETCs (Exchange Traded Commodities) sowie Derivate und Zertifikate. Zielfondsinvestments und Investments in ETCs sind jeweils auf maximal 20% begrenzt. Unter „Andere Investitionen“ fielen Barmittel zur Liquiditätssteuerung.

Für weitere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, gibt es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes. Dies ist entweder durch die Natur der Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann oder es werden gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen, die dann ebenfalls nicht der Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens BKC Emerging Markets Renten - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist. Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 19. April 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Kurzübersicht über die Partner des BKC Emerging Markets Renten

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Name:

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069/710 43-0
Telefax: 069/710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung:

1968

Rechtsform:

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

EUR 10.400.000,- (Stand: Oktober 2022)

Eigenmittel:

EUR 71.352.000,- (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan
Frank Eggloff, München
Mathias Heiß, Langen
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe
Markus Neubauer, Frankfurt am Main
Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlewagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Name:

DZ BANK AG

Hausanschrift:

Platz der Republik
60325 Frankfurt am Main

Telefon: 069/7447-01
Telefax: 069/7447-1685
www.dzbank.de

Rechtsform:

Aktiengesellschaft

Eigenkapital:

Mio. EUR 10.616 (Stand: 31.12.2021)

3. Beratung und Vertrieb

Name:

Bank für Kirche und Caritas eG

Hausanschrift:

Kamp 17
33098 Paderborn

Telefon: 052 51 / 121-0
Telefax: 052 51 / 121-212
www.bkc-paderborn.de

4. Anlageausschuss

Marian Heller,
Bank für Kirche und Caritas eG, Paderborn

Bernhard Matthes,
Bank für Kirche und Caritas eG, Paderborn

Aleksej Wunrau,
Bank für Kirche und Caritas eG, Paderborn

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Theodor-Heuss-Allee 70 · 60486 Frankfurt am Main
Postfach 17 05 48 · 60079 Frankfurt am Main
Telefon: 069/710 43-0 · Telefax: 069/710 43-700

VERWAHRSTELLE:



Platz der Republik · 60325 Frankfurt am Main
Telefon: 069/7447-01 · Telefax: 069/7447-1685

BERATUNG UND VERTRIEB:



Kamp 17 · 33098 Paderborn
Telefon: 052 51/121-0 · Telefax: 052 51/121-212